

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1810-1818
1818**

16.5.1818

Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Samstag den 16. May 1818.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigstem Privilegio.

Polizey-Verkündung.

Die diese Woche abgehaltene Brodprovisionen liefern das Resultat, daß das Brod
1) Bei Bäckermeister Stuch vorzüglich, und 2) bei allen übrigen Bäckermeistern gut befunden wurde.
Karlsruhe den 15. May 1818.

Großherzogliches Polizey Amt.

Kauf-Anträge.

(2) Karlsruhe. [Hausversteigerung.] Das Schneider Kleinhische Wohnhaus sammt Zugehörthe in der alten Aolergasse neben Sattler Gmelin und Bierbrauer Hemberle ist in gerichtlichen Beschlag genommen worden, und wird deswegen Mittwochs den 20. May Nachmittags 2 Uhr im Gasthaus zum König von Preußen zum zweitemal auf Steigerung gesetzt, und dem Meistbietenden, jedoch nicht unter dem Anschlag, sogleich für eigen zugeschlagen werden. Das Weitere kann man dahier erfahren.

Karlsruhe den 8. May 1818.

Großherzogliches Stadtamts-Revisorat.

(1) Karlsruhe. [Hausversteigerung.] Dienstag den 2. Juni d. J. Nachmittags 2 Uhr wird das in die Verlassenschaft des verstorbenen Bäckermeisters Friedrich Wörch gehörige zweifelhändige Wohnhaus samt Seiten- und Hintergebäuden dahier in der kleinen Herrengasse gelegen, im Gasthaus zum König von Preußen, auf Steigerung gesetzt, und dem Meistbietenden unter vortheilhaften Bedingungen jedoch nicht unter dem Anschlag sogleich für eigen zugeschlagen werden.

Karlsruhe den 14. May 1818.

Großherzogl. Stadtamts-Revisorat.

(1) Karlsruhe. [Haus- und Güterversteigerung.] Aus der Verlassenschaft des verstorbenen hiesigen Schuhbürgers und Wollenhändlers Jakob Wagener, werden der Erbvertheilung wegen folgende Liegenschaften öffentlich unter billigen Bedingungen auf Steigerung gesetzt, und dem Meistbietenden, jedoch nicht unter dem Anschlag für eigen zugeschlagen werden, nemlich:

1) Mittwoch den 27. May Nachmittags 2 Uhr ein zweifelhändiges Wohnhaus, samt Flügelgebäude, Stallung und Hof, dahier in der verlängerten Spitalstraße, neben Metzgermeister Wilhelm Kiefer

und Tabakfabrikant Schmitt gelegen, im Hause selbst.

2) Donnerstag den 28. May d. J. Nachmittags 2 Uhr: zwei Viertel Garten im Neubruch in der mittlern Gewann, vor dem Rüppurrer Thor, mit einem Gartenhäuschen versehen, neben Kammerath Reinhardts Frau Wittwe und Grünbaumwirth Weiß gelegen, vornen auf den mittlern Weg und hinten auf den Fuhrmann Wolf stoßend, auf dem Platz selbst; sodann: zwei Viertel daselbst, in den neu angelegten Gärten, neben Seeligmann Reutlinger und Schuhmacher Haug junior gelegen, vornen auf die Rüppurrer Straße und hinten auf den Abzugsgraben stoßend, ebenfalls auf dem Platz selbst. Karlsruhe den 12. May 1818.

Großherzogl. Stadtamts-Revisorat.

(1) Karlsruhe. [Fabrikversteigerung.] Montag den 18. dieses Monats Vormittags um 9 Uhr wird dahier in der verlängerten Spitalstraße, in der Wollenhändler Wagnerschen Behausung allerley Fabrik, als: Mannskleider, Schreinwerk, 1 Brantwein-Kessel, Handwerksgeschirre zur Wollenspinney und sonstiger Hausrath, auch noch drey große im besten Alter stehende wirklich tragende Kühe, der Erbvertheilung wegen öffentlich versteigert, und gegen gleich baare Bezahlung dem Meistbietenden für eigen zugeschlagen werden.

Karlsruhe den 12. May 1818.

Großherzogl. Stadtamts-Revisorat.

(1) Karlsruhe. [Frucht- und Sackversteigerung zu Mühlburg.] Mittwoch den 20. May d. J. Morgens 8 Ube werden in Mühlburg in den vornehmlichen Krappfabriken Gebäuden, einige 100 Malter Gersten, und einige 1000 leere Fruchtsäcke, in kleinen Partien öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber hiemit eingeladen werden.

Karlsruhe den 12. May 1818.

Pachtanträge und Verleihungen.

Logis Verleihungen in Karlsruhe.

In der Bähringer Straße No. 32. ist der untere Stock bis auf den 23. Juli oder 23. October zu vermieten, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall und gemeinschaftlichem Waschhaus; das Nähere ist im Hause selbst zu erfragen.

In der verlängerten Herrngasse, gegenüber dem Garten Ihrer Hoheit der Frau Markgräfin Friedrich No. 52. ist im untern Stock im Hintergebäude eine Stube, Kammer, Küche und Holzremis zu verleihen, und auf den 23. July zu beziehen.

Bei Säcker Schenk in der neuen Waldgasse ist auf den 23. July d. J. ein Logis im 3ten Stock seines neu erbauten Hauses zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern vornenheraus, nebst Küche, Keller, Speicher und sonstigen Bequemlichkeiten.

Im vormals Glaser Bürger'schen Haus No. 197. in der langen Straße, den 3 Kronen gegenüber, ist der zweite Stock auf den 23. July zu vermieten, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Kammer, Speicherkammer, Keller und Holzplatz.

Bei Schreinermeister Stemmernann, im Rondell, ist im Hintergebäude ein Logis zu vermieten, bestehend in einer Stube, 3 Kammern, wovon 2 heizbar sind, nebst Küche, Keller, Holzplatz und sonstigen Bequemlichkeiten, und kann auf den 23. July bezogen werden.

Bei Bäckermeister Seemann in der alten Herrngasse ist ein Zimmer für eine Person zu verleihen, man kann auch die Kost im Hause haben.

Bei Ludwig Dänker in der neuen Herrngasse ist ein Logis zu ebener Erde von 4 Zimmern, Küche nebst sonstigen Bequemlichkeiten auf den 23. July zu beziehen.

Bei Ludwig Gaisendörfer nächst dem Museum ist ein kleines Logis auf den 23. July zu vermieten.

In der Lamngasse in dem katholischen Schulhause, gegenüber von Kaffetier Frey, sind parterre 2 schön tapezirte Zimmer zu vermieten, und auf den 23. July zu beziehen. Nähere Auskunft erfährt man im Hause selbst.

Bei August Greim in der Lyceumstraße No. 4. ist der obere Stock in 5 tapezirten und einem untapezirten Zimmer, nebst Küche, Speicherkammer, Speicher zum Waschtrocknen, Holzremis, Keller, gemeinschaftlichem Waschhaus bestehend, auf den 23. July zu verleihen, auf Verlangen können auch noch 2 kleine Zimmer ebener Erde dazu gegeben werden.

Bei Maurermeister Weibiers Wittwe in der neuen Abergasse No. 30. ist der 2te und 3te Stock zu vermieten, und auf den 23. July d. J. zu beziehen.

In der Waldhorngasse No. 21. ist auf den 23. Juli d. J. der zweite Stock zu vermieten, bestehend in 8 Zimmern, nebst Küche, Keller, Holz- und Chaisentremis, ganzem Garten, Stallung für 3 oder 5 Pferde und Antheil am Waschhaus. Im Hintergebäude zu ebener Erde 2 Zimmer, sodann 3 Mansartenzimmer mit Ofen für eingezogene Personen. — Das Nähere ist bei B. Hirsch in der Bähringer Straße No. 4. zu erfragen.

In der Bähringer Straße No. 34. sind im 2ten Stock 5 Piecen mit aller Bequemlichkeit auf den 23. July zu verleihen.

Bei Hofkaminfeger Bauß ist im 2ten Stock ein Logis, bestehend in 3 großen Zimmern, Küche, Keller etc. auf den 23. July zu vermieten.

Neben dem Junker Institut in der Amalienstraße ist der ganze mittlere Stock zu verleihen, bestehend in 8 Zimmern, wovon 6 heizbar und tapezirt sind, auch Stallung zu 4 Pferden, Holz- und Chaisentremis und sonstigen Bequemlichkeiten, und kann sogleich oder auf den 23. Juli bezogen werden. Auf Verlangen kann es auch Theilweis abgegeben werden.

Beim Hoffourier Neusch in der Akademiestraße ist der obere Stock zu vermieten, bestehend in 5 tapezirten Zimmern, Küche, Keller, Holzremis, Speicherkammer nebst Theil am Waschhaus, und kann sogleich oder auf den 23. July bezogen werden.

In der langen Straße No. 22. nächst dem Ritter ist ein Logis zu vermieten, bestehend in 2 Zimmern vornen in die Straße sammt Bett, Möbel und Bedienung für ledige Herrn, und kann sogleich bezogen werden.

In der neuen Abergasse No. 24 ist der untere Stock, bestehend in 8 Zimmern, Küche, Keller, Stallung zu 8 Pferden, Chaisentremis und halbem Garten; im 2ten Stock ein Saal nebst 3 Zimmern, und 3 Mansartenzimmer, nebst Speicher, und kann täglich oder auf den 23. July bezogen werden. Das Nähere ist bei Heinrich Hirsch in der Bähringer Straße zu erfragen.

Im reformirten Pfarrhaus ist der untere Stock, sogleich oder auf den 23. July zu vermieten.

In der neuen Waldgasse bei Zimmermann Geiger ist das ganze Haus zu vermieten; der untere Stock besteht in 4 Zimmern, wovon 3 tapezirt, mit Küche, Keller etc. und der obere Stock in 5 Zimmern, wovon 3 tapezirt, nebst Küche und sonstigen Bequemlichkeiten, auch Stallung zu 2 Pferden, und können beide Stock zusammen oder getrennt auf den 23. July bezogen werden.

In der Bähringer Straße No. 8. ist der untere Stock, bestehend in 6 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer Waschhaus, Holzstall, sogleich oder auf den 23. July zu beziehen, und bei Bierbrauer Ruppel zu erfragen.

Im Gasthaus zum goldenen Trauben ist der mittlere Stock zu vermieten, und nebst allen Bequemlichkeiten auf den 23. July zu beziehen.

In der Waldhornstraße No. 12. ist der obere Stock zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern und Küche, und kann sogleich oder auf den 23. July bezogen werden.

Bei Zimmermann Benzel in der neuen Waldgasse ist das ganze Haus zu vermieten. Der obere Stock besteht in 5 Zimmern, wovon 4 tapezirt sind, Küche, Keller, Dachkammer und Holzremise, auch Stallung zu 2 — 3 Pferden. Der untere enthält 4 Zimmer, wovon 3 tapezirt sind mit Küche, Keller, 1 Dachkammer und sonstige Bequemlichkeiten, und können im Ganzen oder einzeln auf den 23. July bezogen werden.

Bei Biertrauer Kaufmann in der verlängerten Kronengasse ist der mittlere Stock auf den 23. Juli zu verleihen, bestehend in einem schön tapezirten Saal, 3 andern tapezirten Zimmern, alle heizbar. Ferner: ein Zimmer und 3 Kammern, 2 Küchen, Speisekammern und Speicher, Stallung für drei Pferde, 2 Holzschöpfe und gemeinschaftlichem Waschhaus, auf Verlangen kann auch das Logis in zwei Theile abgegeben werden.

In der Amalienstraße kann ein Logis im obern Stock aus 4 tapezirten Zimmern, einem Keller, einer Küche, Speisekammer, Holzremise und gemeinsamer Waschküche bestehend, sogleich monatlich bezogen werden; sodann sind in der nehmlichen Straße 4 tapezirte Zimmer, obmüthet und mit einer schönen Aussicht versehen, auf den 1. May an ledige Herrn zu vermieten. Das Nähere über diese beiden Ankündigungen ist im Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

Bei Nagelschmidt Renner in der Kronengasse ist im mittlern Stock ein Logis zu vermieten, bestehend in 2 Zimmern, Kammer, Küche, Holzplatz und Keller, und ist auf den 23. July zu beziehen.

Vor dem Linkenheimer Thor in der Stephaniensstraße, neben dem Gasthaus zum Mohren, ist die untere Etage von 3 schön tapezirten Zimmern, einer Küche, Keller etc. sogleich oder auf den 23. July d. J. zu vermieten.

In der Amalienstraße bei Maurer Kunz ist ein Logis zu vermieten, das sogleich oder auf den 23. July bezogen werden kann, es besteht aus 3 Zimmern, Küche, Kammer, Keller, Holzremise und gemeinschaftlichem Waschhaus sammt großem Speicher zum Waschtrocknen.

Eine Chaisenremise und Stallung zu 4 Pferden ist zu verleihen. Wo? sagt das Comptoir dieses Blattes.

Bekanntmachungen.

(1) Karlsruhe. [KapitalGefuch.] Es sucht jemand gegen mehr als doppelt gerichtliche Versicherung und den gewöhnlichen Zintressen, ein Kapital von 7000 fl. Wer? ist im Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

(1) Karlsruhe. [KapitalGefuch.] 3000 fl. werden zu 6 pCt. und doppelter gerichtlicher Versicherung zu leihen gesucht; das Nähere ist im Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Ich mache hiermit ergebenst bekannt, daß ich den Verkauf im großen als auch im kleinen, von allen üblichen Spielkarten, in feinen, mittlern und ordinären Qualitäten von der Kehler Fabrik übernommen habe, und zu den billigsten Preisen abgebe. E. F. Schmidt.

(1) Karlsruhe. [Logisveränderung und Empfehlung.] Unterzogener benachrichtigt das hochverehrliche Publikum, daß er aus der Lammgasse ausgezogen ist, und nun in der alten Kronengasse in No. 10. wohnt und sich bestens empfiehlt.

Martin Feigel,
Bürstenmacher

(3) Karlsruhe. [Logisveränderung.] Unterzeichneter wohnt jetzt seinem bisherigen Logis gegenüber, bei Herrn Metzgermeister Jakob Homburger, und empfiehlt sich mit Schwing- und andern Sorten Mehl, als auch alle Sorten Kernwaaren und Hülsenfrüchten zu billigen Preisen und prompter Bedienung. Semai Homburger.

(1) Karlsruhe. [Dienstgesuch.] Ein lediger junger Mann welcher deutsch und französisch spricht, rastren und frissen kann, auch mit Pferden gut umzugehen weiß und die besten Attestate besitzt, wünscht bei einer Herrschaft als Kutscher oder Bedienter unterzukommen. Das Nähere erfährt im goldenen Hirsch.

Kirchenbuchs-Auszüge.

Karlsruhe. (Geboren.) Den 25. April Karl Jakob, Vat. Karl Müller, Großh. Kanzleydiener.

Den 25. Margarethe Louise, Vat. Hr. Friedrich Ludwig, Großh. Mundkoch.

Den 26. Ludwig Maximilian Joseph, Vat. Hr. Maximilian Goll, Kaufmann.

Den 27. Magdalene Christiane, Vat. Wilhelm Ludwig Kappler, Bürger und Schuhmachermeister.

Den 29. Louise Friederike, Vat. Johann Adam Lehmann, Großh. Kanzleydiener.

Den 30. Peter Gottlieb, Vat. August Dimpfel, Großh. Stallbedienter.

Den 1. May Christoph Friedrich, Vat. Christoph Morlock, Schuhbürger.

Den 2. Karl Christian, Vat. Friedrich Haug, Bürger und Schuhmachermeister.

Den 2. Christine Henriette, Bat. Peter Nicström, Laquai bei Ihre Majestät der Königin von Schweden.

Den 2. Margaretha Josephina, Bat. Jakob Weiß, Befehlungsdiener.

Den 5. Karl Gottfried Ernst, Bat. Hr. Karl Stempf, Großk. Käufer.

Den 9. Amalia Friederike Sophie, Bat. Hr. Franz Gottfried Weiß, Bürger und Saisensieder.

(Kopulirt.) Den 30. April Lorenz Kusterer, hiesiger Bürger und Bäckermeister, ein Wittwer, mit Elisabeth Friederike Walltraff, Tochter des verstorben Karl Philipp Walltraff, Bürgers und Bäckermeisters zu Gernsbach und weil. Christine Clare geb. Würz.

Den 5. May Hr. Friedrich Wilhelm Ketter, Ministerial-Kanzlist, weil. Friedrich Alexander Ketter, Chirurg zu Pörrach, und Maria Dorothea geb. Klein, ehlich erzeugter lediger Sohn; mit Charlotte Elisabeth Kötter, hiesiger Bürgers und Schreinermeisters Jakob Kötter, und Maria Barbara geb. Ritter, ehlich erzeugte ledige Tochter.

Den 7. Theobald Mangold, hiesiger Bürger und Vicualienhändler, Martin Mangold, Bürgers zu Spöt, und Margaretha geb. Euh, ehlich erzeugter lediger Sohn; mit Karoline Etob, des hiesigen Leichen-Pfickurators Johann Jakob Etob und Anna Maria geb. Schuhmacher ehlich erzeugte ledige Tochter.

Den 9. Hr. Heinrich Wilhelm Palm, Hofgerichts-Advokat und Procurator, weil. Hr. Conrad Wilhelm Palm, Ammanns zu Rappenhau, und Frau Sophie Friederike geb. Ekeingötter, ehlich erzeugter lediger Sohn; mit Dlle. Maria Karoline Mattes, weil. Herr Franz Anton Mattes, Justizbeamter zu Stein am Kocher, und Frau Dorothea geb. Martini, ehlich erzeugte ledige Tochter.

(Gestorben.) Den 27. April Johannes Fuchs, herrschaftlicher Portwaisenträger, ein Ehemann; alt 70 Jahr 2 Monat 15 Tage.

Den 29. Frau Marie Magdalena geb. Fink, deren Ehemann ist, Hr. Karl Friedrich Fellmeth, hiesiger Handelsmann; alt 43 Jahr.

Den 29. Amalia Friederike Sophie, Bat. Gottfried Weiß, hiesiger Bürger und Saisensieder; alt 1 Jahr 3 Monat 8 Tage.

Den 2. May Mothaus, Vater weil. N. Munk, Maurer, alt 13 Jahr 11 Monat 7 Tage.

Den 5. Wilhelmine Louise, Bat. Friedrich Mante; alt 6 Monat und 11 Tage.

Den 7. Albrecht Krieger, Maurer dahier, ein Ehemann; alt 58 Jahr 1 Monat und 6 Tage.

Den 9. Johann Martin Zaub, adelicher Bedienter, ein Ehemann; alt 50 Jahr 6 Monat und 12 Tage.

Den 9. Jakobine Elisabeth, Bat. Gabriel Hirt, Pintersch und Fuhrmann; alt 19. Jahr 1 Monat 19 Tage.

Fremde vom 7. bis 14. May.

In verschiedenen hiesigen Gasthäusern.

In der Post. H. Gebrüder Schöller, Kaufleute von Daren. Madame Catalani, mit Suite, von Paris. H. Gebrüder Bivian, Edelleute aus England. Hr. Finckstein, Handelsmann von Pforzheim. Hr. Pippmann, Handelsmann, von Frankfurt.

In goldenen Kreuz. Hr. Hersfeld, Kaufmann, von Köln. Hr. Huber, Kaufmann von Lahr. Hr. Gassner, Kaufmann von Pöggwyl. H. Diadonni u. Schiedmeyer, Instrumentenmacher von Stuttgart. Hr. Rist,

Kaufmann von Frankfurt. Hr. Jäger, Kaufmann von Amsterdam. Hr. Hummel, Kaufmann von Bodersweier. Hr. Lebebe, königl. württembergischer Stallmeister mit Gattin, von Ludwigsburg. Hr. Mohr, Oberhohergerichts-Advokat, von Mannheim. Hr. Schladni, Doktor der Rechte und Philosophie, von Wittenberg. Hr. Graf Kinnoull, k. großbritannischer Obrist. Hr. Serbert, k. großbritannischer Marine-Kapitain. Hr. Wund, Ober-Kantmann mit Gattin, von Freiburg.

In Darmstädter Hof. Hr. Falsch, Kaufmann von Eschenau. Hr. Amignoni, Kaufmann aus Italien. Hr. Köhler, Doktor der Rechte, von Stuttgart. Hr. Kettich, Kaufmann von Salem. Hr. Massenbach, von Schluchtern. Hr. Herr, Stadtpfarrer von Rappenheim. Hr. Nathan, Kaufmann von Mannheim. Hr. v. Drosky, Oekonom aus Ungarn. Hr. Bauer, k. württembergischer Staats-Feurier, von Döhringen. Madame Gräfer mit Schwester von Mannheim. Hr. Riaben, Statator von Pflissau. Freifrau von Welden mit Fräulein Tochter von Stuttgart. Hr. Rauch, Kaufmann von Frankfurt.

In Sähringer Hof. Hr. Hoimann, Handelsmann, von Heidelberg. Hr. Seidner, Rechtspraktikant von Weinheim. Hr. Dreier und Strohmeyer, Kaufleute von Bergzabern. Hr. Rischmann, Rennmeister von da. Hr. Hirschhorn, Kaufmann von Straßburg. Hr. Feh, Stadtschreiber von Ladenburg. Hr. Danguard, Pfarrer von Sandhofen.

In Kaiser. Hr. Gebrüder Charlesworth, Kaufleute England. Hr. Boch, Regiments-Chirurg von Mannheim. Hr. Michaelis, Professor von Tübingen. Hr. Fischer, Kaufmann von Buhl. Hr. Sonntag, Kaufmann, von Speyer. Hr. Strobel, Baumeister von Straßburg. Hr. Wolf, Kaufmann von Brumath. Hr. Micheli, Kaufmann von Offenbach. Hr. Scharr, Kaufmann von Hamburg.

In schwarzen Bären. Hr. Herdt, Hoftierarzt von Stuttgart. Hr. Leicht, Proprietäre mit Familie von Landau. Mad. Kruse, Gattin des k. k. öst. Hr. General-Consuls von Petersburg.

In Warbhorn. Hr. Herbold, Schauspieler von Hanau. Hr. Studel, Partikulier von Lipsitzell. Hr. Leber, Kaufmann von Bouffign. Hr. Heuser, Forts-Inspektor mit Sohn von Gondelsheim. Hr. Fronck, Kreis-Steuer-Perdicator von Nassau. Hr. Gellmich, Schauspieler von Straßburg, Hr. Ries, Kaplan von Nassau. Hr. Drogheim, Schauspieler von Mainz.

In rothen Haus. Hr. Korn, Schauspieler von Altona.

In Ritter. Hr. Hosner, Amtsrevisor von Gernsbach. Hr. Straub, Fabrikant von Glarus. Hr. Kam-pacher, Kaufmann von Engwählingen. Hr. Häbler, Kaufmann von Ludwigsburg. Hr. Breton, Partikulier aus der Schweiz.

In König von Preußen. Hr. Bachmann, Partikulier von Baden. Hr. Kollus, Kaufmann von Schuttern.

In der Sonne. Hr. Sachs, Doktor von Stein. Hr. Grobe, Kaufmann von Mainz. Hr. Failey, Bezirks-Richter von Landau. Hr. Weiser, Partikulier von da.

In goldenen Adler. Hr. Klein, Direktor der pestalozzischen Erziehungs-Anstalt in Mainz mit 23 Jöglingen.

In Privathäusern Frau Inspektor Wundt von Heidelberg. Frau Kreisdirektor Hausner von Kaiserslautern. Mad. de Lacolange von Besfort. Hr. Dionus Herrer von Pforzheim. Hr. Pfaff, Hofrath von Stuttgart.